

**Ihr Ansprechpartner der PCM RAIL.ONE AG**

Christian Weber  
Dammstrasse 5, 92318 Neumarkt  
Tel +49 9181 8952-250  
Fax +49 9181 8952-5011  
[christian.weber@railone.com](mailto:christian.weber@railone.com)

## **Fahrwegssysteme von RAIL.ONE: International und innovativ**

**Weltweit wächst die Bedeutung des schienengebundenen Güter-, Fern- und Nahverkehrs. Zu diesem Aufschwung tragen zahlreiche internationale Infrastrukturprojekte bei, an denen auch die PCM RAIL.ONE Group mit über 60 Jahren Erfahrung in der Herstellung von Betonschwellen und modernen Fahrwegssystemen maßgeblich beteiligt ist. Über Referenzen und Produktinnovationen wie beispielsweise eine Schwelle mit integriertem RFID-Chip informierte das Unternehmen auf der Verkehrstechnikmesse InnoTrans.**

Neumarkt/Berlin, 21.09.2016 – Beim Bau von Bahnstrecken in Ländern wie Südkorea, Saudi-Arabien oder den USA müssen völlig unterschiedliche Voraussetzungen hinsichtlich der Geografie und des Klimas berücksichtigt werden. „RAIL.ONE produziert bereits an elf Standorten in acht Ländern jeweils passgenaue Fahrwegssysteme und Betonschwellen für die individuellen Anforderungen in komplett unterschiedlichen Regionen. Auf diese Weise sind wir möglichst nah am Kunden und können dessen Bedürfnisse besser verstehen und darauf reagieren“, so Torsten Bode, Chief of Sales and Marketing Officer der Neumarkter Unternehmensgruppe im Rahmen der Verkehrstechnikmesse InnoTrans in Berlin. Die anwesenden Geschäftsführer aller weltweiten Tochtergesellschaften informierten ab dem ersten Messtags ein interessiertes Fachpublikum über Details der internationalen Geschäftsentwicklung und aktuelle Projekte.

Der Erfolg der globalen Expansionsstrategie zeigt sich anhand zahlreicher Referenzprojekte. In Südkorea produziert und liefert das eingegangene Joint Venture TM Track Systems Ltd. einen Großteil der Schwellen für die Hochgeschwindigkeitsstrecke von WonJu nach GangNeung, die Teil der bis 2017 fertiggestellten „Olympiastrecke“ sein wird. Im Februar 2018 soll über diese Strecke ein Großteil des Personenverkehrs für die Olympischen Winterspiele in PyeongChang abgewickelt werden. Zur Ausführung für die Feste Fahrbahn kommt hier vor allem das im Hause RAIL.ONE entwickelte und international erprobte System RHEDA 2000®.

**Ihr Ansprechpartner der PCM RAIL.ONE AG**

Christian Weber  
Dammstrasse 5, 92318 Neumarkt  
Tel +49 9181 8952-250  
Fax +49 9181 8952-5011  
[christian.weber@railone.com](mailto:christian.weber@railone.com)

Im Königreich Saudi-Arabien ist das Werk in Hail mittelfristig mit einer jährlichen Produktion von rund 610.000 Gleisschwellen und rund 96.000 laufenden Meter Weichenschwellen ausgelastet. Die Feste-Fahrbahn-Technologie sowie Betonschwerlastschwellen für den Schotteroberbau dienen insbesondere der Fertigstellung der wichtigen Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen den Pilgerzentren Medina und Mekka mit Verbindung über die Wirtschaftsmetropole Jeddah sowie dem Bau des derzeit größten saudi-arabischen Eisenbahnprojekts, der 2.400 Kilometer langen North-South-Line.

Dem eigenen Anspruch der Innovationsführerschaft begegnet RAIL.ONE in den USA. Um im Sinne der Qualitätssicherung die Rückverfolgbarkeit und alle damit verbundenen Informationen wie Produktionsdatum oder Materialien dauerhaft gewährleisten zu können, werden in Schwerlastschwellen vom Typ UP15 RFID-Chips einbetoniert. Die Platzierung der Elektronik ermöglicht das zuverlässige Auslesen von Daten ebenso wie den Schutz der Technik vor äußeren Einflüssen.

**Bild:** Gemeinschaftsentwicklung von RAIL.ONE und DB: Die Klappweichenschwelle als Sonderschwellenlösung für eine optimierte Logistik (Foto: RAIL.ONE)

Ein Bild zu obiger Bildunterschrift finden Sie online unter: [www.railone.com/press-media/news/](http://www.railone.com/press-media/news/)

**Zeichen:** 2.652 ohne Überschrift und Leerzeichen

**Hinweise:** Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten

**Freigabe:** sofort

### **Über die PCM RAIL.ONE Group**

Die PCM RAIL.ONE Group fertigt seit über 60 Jahren Betonschwellen und Fahrwegsysteme für den schienengebundenen Fern- und Nahverkehr. Als Technologieführer bietet die Unternehmensgruppe ihr Fachwissen auch im Bereich Engineering und Anlagenbau an. Ihre kundenorientierten Innovationen entsprechen höchsten Qualitätsstandards und werden auf der ganzen Welt verbaut.

Mit mehreren Gesellschaften und elf Produktionsstandorten ist RAIL.ONE in Deutschland, Rumänien, Saudi-Arabien, Spanien, Südkorea, Ungarn, der Türkei, den USA und Indien präsent. Jährlich stehen Kapazitäten für über 5 Millionen Gleisschwellen und 750.000 laufende Meter Weichenschwellen zur Verfügung. Mehr als 800 Mitarbeiter weltweit sorgen für optimale Produkte und individuelle Lösungen. Als Unternehmensgruppe erwirtschaftet RAIL.ONE einen durchschnittlichen Jahresumsatz von ca. 145 Millionen Euro.